

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 48 (1961)  
**Heft:** 11

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Hörens' am 6./7. Dezember 1958 ein-  
 trug. Die grundlegenden Referate von  
 Prof. Dr. B. Welte, Freiburg (Vom rech-  
 ten Hören), Dr. H.-J. Lange, Frankfurt  
 (Das Gespräch ohne Antwort. Zur Situa-  
 tion des Hörens in Rundfunk und Fern-  
 sehen) sind in nur wenig veränderter  
 Form abgedruckt. Der Herausgeber,  
 K. Hemmerle, verarbeitet die Ergeb-  
 nisse der Diskussion im dritten Beitrag  
 (Krise des Hörens?).

Wir leben mitten in einer 'Inflation der  
 Worte' (27). Wir müssen dagegen an-  
 kämpfen und durch 'geübte Aszese' (68)  
 die Herrschaft über die selbstgefertigten  
 'Wort'-Apparate zurückzugewinnen  
 trachten. Das können wir nur, wenn wir  
 zunächst uns selbst in eine feste Ord-  
 nung stellen (45). Die christliche Reli-  
 gion gibt dem Menschen die vom Logos  
 begründete und durchwaltete Ordnung.  
 Die Christen müßten deshalb die besten  
 Hörer sein, und es müßten den Christen  
 die besten und erlösendsten Worte ge-  
 lingen (25/26).

Wenn das Büchlein das breite Thema  
 auch nicht erschöpfen will (7), so sagt es  
 doch Wesentliches aus. Das Thema ist  
 von wahrhaft erregender Aktualität. Es  
 verdient, bei allen verantwortungsbe-  
 wußten Erziehern ein nachhaltiges Inter-  
 esse. tb

HANS MOSIMANN: *Sozialversicherungen*.  
 Beilage 39/3 der Zeitschrift 'Der Ge-  
 werbeschüler'. Verlag H. R. Sauerländer,  
 Aarau 1961. 48 Seiten. Geheftet  
 Fr. 1.85.

Um die angehenden Stimmbürger we-  
 nigstens über die Sozialversicherungs-  
 werke unseres Landes ins Bild zu setzen,  
 hat Herr Hans Mosimann, Staatskunde-  
 lehrer an der Gewerbeschule Bern, das  
 vorliegende Heft geschaffen. Nach einer  
 Definition des Begriffes Sozialversiche-  
 rung, einem kurzen geschichtlichen  
 Rückblick und einer Übersicht über die

gegenwärtigen schweizerischen Sozial-  
 versicherungswerke, tritt er ein auf die  
 Kranken- und Unfallversicherung, die  
 Tuberkuloseversicherung, die Mutter-  
 schäftsversicherung, den Familienschutz,  
 die Arbeitslosenversicherung, die Er-  
 werbersersatzordnung, die Alters- und  
 Hinterlassenenversicherung, die Invali-  
 denversicherung und die Militärversi-  
 cherung.

Herr H. Mosimann hat es meisterhaft  
 verstanden, das Wesentliche in knapper  
 Form festzuhalten. (Bei Bezug von 15 und  
 mehr Exemplaren in einer Sendung zu  
 Fr. 1.40 pro Heft beim Verlag 'Der Ge-  
 werbeschüler' H. R. Sauerländer & Co.,  
 Aarau.) am

FRITZ GROSSENBACHER: *Die Fünfte  
 Schweiz*. Verlag H. R. Sauerländer,  
 Aarau 1961. 72 S. Fr. -.90. Bei Bezug  
 von mindestens 10 Exemplaren Fr. -.80.  
 Der Vizedirektor der Gewerbeschule der  
 Stadt Bern schrieb, vom BIGA beauf-  
 tragt, für die Lehrer und Schüler der  
 Berufsschulen über Auswanderung und  
 Auslandsaufenthalte eine ausgezeichnete  
 Orientierung. Gefordert sind von unsern  
 jungen Auswanderern und Stagiaires  
 Opferbereitschaft, Sprachkenntnis (be-  
 sondern Englisch und Spanisch), über-  
 durchschnittliche Berufstüchtigkeit, ge-  
 nügend Finanzmittel und frühzeitige Be-  
 mühungen um die Einwanderungser-  
 laubnis. Der Informationsdienst des BIGA  
 in Bern hilft mit neben weiteren verläß-  
 lichen Informationsstellen, deren Adres-  
 sen im Büchlein angegeben sind. Aus-  
 sichten bestehen für handwerklich-  
 mechanische Berufe, Hotellerie, Gast-  
 gewerbe, Geologen, Konstrukteure, na-  
 turwissenschaftliche Berufe, diploma-  
 tisch-konsularische Vertretungen, be-  
 rufstätige Frauen im Erziehungswesen,  
 in Krankenpflege und Sekretariaten.  
 Die Stagiairesberichte aus verschiedenen  
 Kontinenten und Berufen verschweigen

die Nachteile nicht. Aber wir brauchen  
 tüchtige Auslandschweizer. Nn

LUCIANA FRASSATI: *Das Leben Pier  
 Giorgio Frassatis*. Eine Nachfolge Christi  
 heute. Übersetzt aus dem Italienischen  
 von Isa von der Schulenburg. Mit einem  
 Geleitwort von Karl Rahner. Verlag  
 Herder, Freiburg 1961. 334 S. Leinen  
 DM 17.80.

Pier Giorgio Frassati (1901-1925) gehört  
 zu jenen frühvollendeten jungen christ-  
 lichen Männern, die unserer skeptischen  
 und früh vergreisten Jugend wieder Vor-  
 bild sein können. Karl Rahner, der ihn  
 noch persönlich kannte, beschreibt ihn  
 als den reinen, fröhlichen, betenden, für  
 alles Freie und Schöne aufgeschlossenen,  
 von sozialem Verständnis erfüllten, die  
 Kirche und ihr Schicksal in seinem Her-  
 zen tragenden jungen Christen (8). Als  
 Sohn des Besitzers und Chefredaktors  
 von 'La Stampa', eines leidenschaftlichen  
 antiklerikalen Senators und später ita-  
 lienischen Botschafters in Berlin und  
 einer menschlich zwar bedeutenden  
 Mutter, die ihm jedoch nur ein schwäch-  
 lich konventionelles Christentum ver-  
 mittelte, suchte und fand der junge  
 Giorgio mit einer gnadenhaften Selbst-  
 verständlichkeit und Selbständigkeit die  
 reine Stimme Christi und des Evange-  
 liums. Er wurde einer der großen Führer  
 der italienischen katholischen Studen-  
 ten, in Berlin Mitarbeiter Dr. Carl Son-  
 nenscheins, leidenschaftlicher sozialer  
 Reformers, Freund der Armen. Sein früh-  
 zeitiger Tod (er hatte sich in einem  
 Armenviertel Turins die Kinderläh-  
 mungsinfektion zugezogen) war die  
 steile Vollendung eines Anfangs ohne  
 Fehl.

Die vorliegende Biographie ist von seiner  
 Schwester verfaßt. Sie schildert das Le-  
 ben ihres begabten und begnadeten  
 Bruders mit viel persönlicher Wärme und  
 südländischer Anteilnahme. tb

#### Seriöse Ehebekanntschaft

vermittelt für gute und erste katholische Kreise (Töchter ab 20 und Herren  
 ab 25 Jahren) das anerkannt seriöse, absolut diskrete, individuelle

**BÜRO**  
*Elisabet*  
**FUCHS**

**LUZERN**  
 Theaterstraße 13  
 Telefon (041) 2 52 37

Pfarramtliche Empfehlung - Staatl. konzessionierte Heiratsvermittlung

## Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf

**Universität · ETH**  
 Arztgehilfenschule  
 Handelsabteilung

**FÜR KIRCHENMUSIK EDITION CRON LUZERN**

TELEPHON 041 - 2 22 88 / 3 43 25 · MUSIKALIEN · BÜCHER · SCHALLPLATTEN · INSTRUMENTE

Internationales Knabeninstitut

### Montana Zugerberg

An der *Schweizerischen Abteilung* des Instituts Montana ist eine interne Lehrstelle für

## Handelsfächer

neu zu besetzen.

Bewerber werden gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf, Photographie, Zeugnissen sowie Angabe des Gehaltsanspruchs (bei freier Station) der Direktion des Instituts einzureichen.

### Einwohnergemeinde Steinhausen ZG

#### Stellenausschreibung

An der Oberschule Steinhausen ist die Stelle eines

#### Primarlehrers

für die gemischte 6./7. Klasse, mit Amtsantritt auf Frühjahr 1962, neu zu besetzen und wird hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Besoldung Fr. 10 504.- bis Fr. 14 248.- plus Familien- und Kinderzulagen. Dem Bewerber ist die Möglichkeit geboten, die Direktion des großen Kirchenchores nebenamtlich zu übernehmen.

Handschriftliche Anmeldungen mit Beilage der Ausweise über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit sind bis am 10. November 1961, an das Schulratspräsidium Steinhausen, einzureichen.

Steinhausen, den 21. September 1961. Die Schulkommission.

### Einwohnergemeinde Oberägeri ZG – Offene Lehrstelle

#### Primarlehrerstelle

Infolge Rücktritts aus Altersgründen ist die Stelle eines Primarlehrers für Knaben (6./7. Klasse) an der Schule Dorf neu zu besetzen. Die Besoldung beträgt derzeit Fr. 9720.- bis Fr. 14 208.-. Dazu kommen Familien- und Kinderzulagen. Pensionskasse vorhanden.

Erwünscht wäre die Übernahme der Leitung des Kirchenchores gegen separate Entschädigung.

Stellenantritt: Baldmöglichst nach Übereinkunft.

Bewerber wollen ihre Anmeldung unter Beilage ihrer Zeugnisse und Ausweise über bisherige Tätigkeit an das Schulpräsidium Oberägeri ZG einsenden, das auch weitere Auskunft erteilt (Telephon [042] 75388).

Oberägeri, den 18. August 1961

Die Schulkommission

Ausstellung und  
Vorführung von

### Bastler- Maschinen und -Werk- zeugen

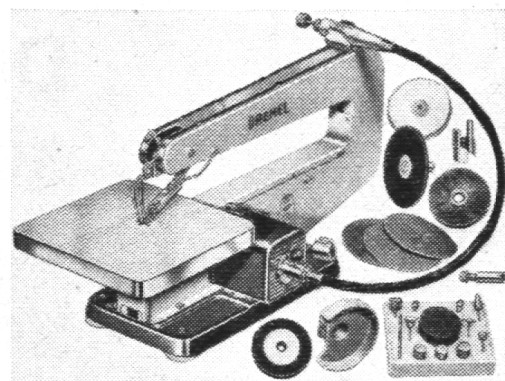
für die Holz- und  
Metall-  
bearbeitung

### P. PINGGERA ZÜRICH 1

Löwenstraße 2

Tel. (051) 23 69 74 380 mm Arm-Ausladung

Die neue elektrische **DREMEL-Decoupiersäge**



### Schulgemeinde Morschach SZ

Wir suchen auf Herbst 1961

#### Primarlehrer

für die 4. bis 7. Klasse. Besoldung nach neuester kantonaler Besoldungsverordnung.

Anmeldungen sind an den Schulpräsidenten zu richten, wo auch nähere Auskunft erteilt wird.

I. Immoos, Schulpräsident, Stoos. Tel. (043) 3 23 04.

### Realschule des Kreises Therwil BL

Therwil ist eine Gemeinde in der Nähe von Basel, in voller Entwicklung begriffen, seit Jahrzehnten Sitz einer Bezirks- resp. Realschule. Für den Bau eines neuen Realschulhauses sind die Planungsarbeiten momentan im Gange.

Auf Beginn des Schuljahres 1962/63 ist infolge Führung einer weitem Schulklasse eine Stelle als

#### Reallehrer Phil. II

zu besetzen.

Erfordernisse: Universitätsstudium von mindestens 6 Semestern, Mittellehrerdiplom, Erfüllung der entsprechenden Bedingungen des kant. Lehrerprüfungs-Reglementes von Basel-land.

Besoldung: die gesetzliche, plus Teuerungs-, Kinder- und Ortszulage. Der Beitritt zur staatlichen Pensionskasse ist obligatorisch.

Bewerbung: Der von Hand geschriebenen Bewerbung sind beizulegen: Lebenslauf und Bildungsgang, sämtliche Diplome und Ausweise über die wissenschaftliche und pädagogische Ausbildung und über die bisherige Lehrtätigkeit, ein ärztliches Zeugnis über den gegenwärtigen Gesundheitszustand. Der Bewerber sollte hauptsächlich die mathematischen Fächer betreuen.

Anmeldungen sind bis zum 1. November 1961 zu richten an Herrn Dr. Paul Schmidt, Präsident der Realschulpflege, Therwil BL.



# Die schlummernden Talente

in jedem Kind zu wecken, ist keine leichte Arbeit, aber lebenswichtig. Die glückliche Zukunft des Kindes hängt von den Eindrücken ab, die es in der Schule empfängt. In den mehr und mehr überfüllten Klassen wird es für den Lehrer immer schwieriger, jedem Kind die nötige individuelle Aufmerksamkeit zu schenken.

**BANDA** hilft Ihnen, den persönlichen Kontakt wieder herzustellen.

Verlangen Sie unseren Schulprospekt; er sagt Ihnen mehr darüber.

**ERNST JOST AG ZÜRICH**

Telephon (051) 27 23 10

Löwenstraße 19

*Im Spätherbst erscheint*

## RELIGIÖSE ERZIEHUNG UND UNTERWEISUNG IN DER VOLKSSCHULE Handbuch für den katholischen Lehrer Herausgegeben von Isidor Schindler

ca. 500 Seiten, Leinen ca. DM 19.80, kartoniert ca. DM 17.80

Der Katechismusunterricht wird an der Volksschule im allgemeinen von einem Geistlichen erteilt, während der Bibelunterricht in den Händen des Lehrers liegt. Bislang fehlte es an einem Buch, das dem Lehrer die für seinen Auftrag notwendigen theologischen Kenntnisse bereitstellte, darüber hinaus aber auch die didaktischen und psychologischen Probleme der religiösen Erziehung anging.

Das neue Handbuch sucht diesen Mangel zu beheben. Namhafte Dozenten für katholische Religionslehre und Pädagogik legen darin die Quintessenz ihrer Vorlesungen dar.

Sowohl den Studierenden als auch jedem Lehrer der Volksschule, der Religionsunterricht zu erteilen hat, wird das Buch zum unentbehrlichen Ratgeber werden.

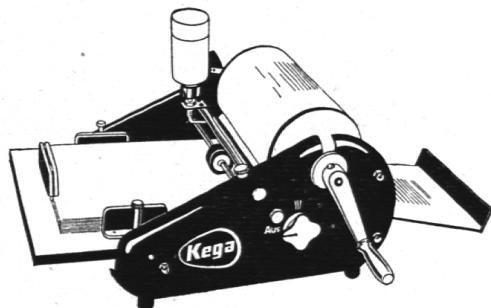
*Kösel*





## Umdrucker und Vervielfältiger

eignen sich ganz besonders für den heutigen, zeitgemäßen Unterricht. Die Handhabung ist denkbar einfach, und die Preise sind äußerst vorteilhaft.



Meine vorteilhaften Preise:

Mod. 15 mit automatischer Papierzuführung ab Fr. 490.-  
Handanlage . . . . . ab Fr. 325.-

Verlangen Sie ausführliches Angebot mit Prospekten und Druckproben von

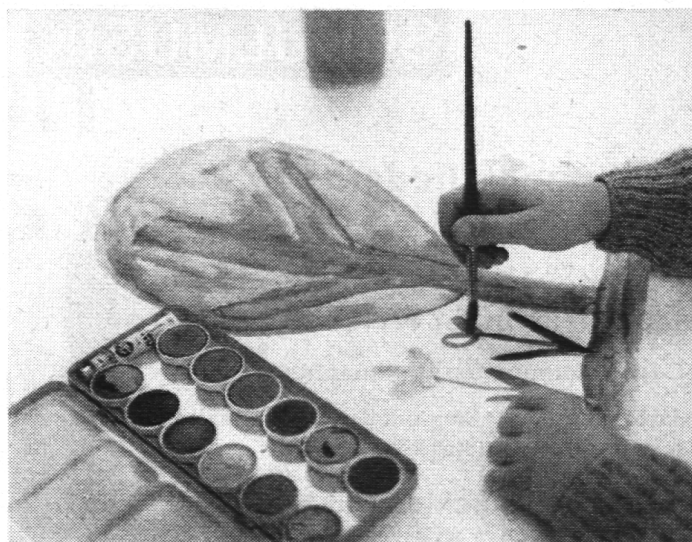
**R. Keller-Gauch, Zürich 23**

Löwenstraße 67 (Nähe Hauptbahnhof) Tel. (051) 23 62 55

In **Santiago de Chile** ist auf Anfang März 1962 zufolge Rückkehr des bisherigen Stelleninhabers in die Schweiz eine

### Lehrstelle für Deutsch

neu zu besetzen. Als Nebenfach kommt Englisch oder Französisch in Frage. Die Schule führt bis zur Maturität. Mindestverpflichtung drei Jahre bei bezahlter Hin- und Rückreise. Bewerber mit Gymnasial- oder Sekundarlehrerdiplom sind ersucht, ihre Anmeldung bis Ende September an das *Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern*, einzusenden. Dieses erteilt auf *schriftliche* Anfragen nähere Auskunft. Der Bewerbung sind beizulegen: *Abschrift oder Fotokopie* der Lehrausweise, der Zeugnisse über praktische Tätigkeit, Lebenslauf, Liste der Referenzen und Foto.



## Farbkasten

Mit einem TALENS-Farbkasten werden alle Kinder zu fröhlichen Malern.

In guten Fachgeschäften erhältlich.



Talens & Sohn A.G. Olten

### Katholische Kantonsrealschule St. Gallen

#### Offene Lehrstelle

Auf Beginn des Schuljahres 1962/63 ist eine Lehrstelle

#### sprachlich-historischer Richtung

neu zu besetzen.

Auskunft über die Anstellungsbedingungen erteilt die Kanzlei der Katholischen Administration, Klosterhof 6a, St. Gallen. Bewerber werden eingeladen, ihre Anmeldung bis Ende Oktober 1961 an den Präsidenten des Katholischen Administrationsrates, Herrn Dr. Karl Eberle, Klosterhof 6a, St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, 12. September 1961

Kanzlei der Katholischen Administration

## Weihnachtslieder

Herausgegeben von *Ernst Hörler* und *Rudolf Schoch*

### Hausbüchlein für Weihnachten

#### 24 der bekanntesten Weihnachtslieder

Klavierausgabe mit Singstimmen oder Blockflöten Fr. 3.70  
Melodieausgabe für Singstimmen oder Blockflöten Fr. 1.80

### Neues Hausbüchlein für Weihnachten

#### 22 der schönsten Weihnachtsweisen

Klavierausgabe mit Singstimmen oder Blockflöten Fr. 3.40  
Melodieausgabe für Singstimmen oder Blockflöten Fr. 1.60

## Freu dich, Erd und Sternenzelt

Lieder und Kanons zur Weihnachtszeit zum Singen und Spielen auf allerlei Instrumenten, herausgegeben von *Egon Kraus* und *Rudolf Schoch*.

Pel. Ed. 800 Fr. 2.30

*Herbert Langhans* / *Heinz Lau*

## Der Weihnachtsstern

Bekannte und unbekannte Weihnachtslieder mit leichter Schlagwerkbegleitung (Orff-Instrumentarium), zum Teil mit Blockflöte und Streich- (Zupf-) Instrumenten.

Pel. Ed. 813 Fr. 4.50, ab 5 Ex. je Fr. 3.90

**Neu!** *Heinz Lau*

## Die Weihnachtsgeschichte

Kantate nach den Worten des Lukas-Evangeliums und alten Weihnachtsliedern für gleiche Stimmen, Flöte, Schlagwerk und ein Streichinstrument.

Pel. Ed. 814 Fr. 4.50, ab 5 Ex. je Fr. 3.90

*Walter Rein*

## Singet und klinget

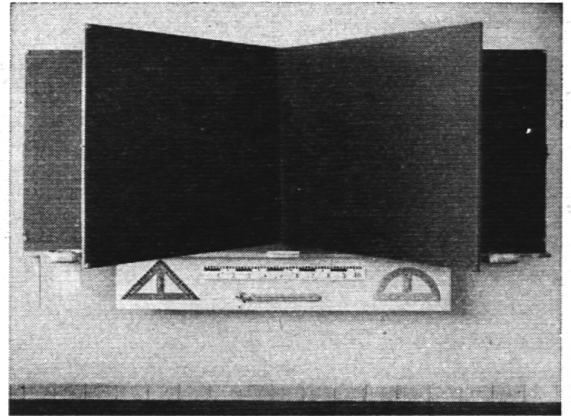
**Weihnachtliches Präludium und Lieder** für Klavier zu zwei Händen.

Pel. Ed. 243 Fr. 3.30

*Verlangen Sie bitte Ansichtssendungen*

## Musikverlag zum Pelikan

Bellerivestraße 22 **Zürich 8** Tel. (051) 32 57 90



## Schultische • Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

**Hunziker Söhne • Schulmöbelfabrik AG • Thalwil**

Tel. 92 09 13 · Gegründet 1876 · Lassen Sie sich unverbindlich beraten

## Primarschule Steinen SZ

Gesucht auf Frühjahr 1962 an die Knabenoberschule

### Primarlehrer

Neuzeitliche Belohnung von Kanton und Gemeinde, Pensionskasse. Organistendienst erwünscht, nicht Bedingung. Anmeldungen erbeten an *Schulrat Steinen SZ*



**ORMIG**

**für den neuzeitlichen Schulunterricht!**

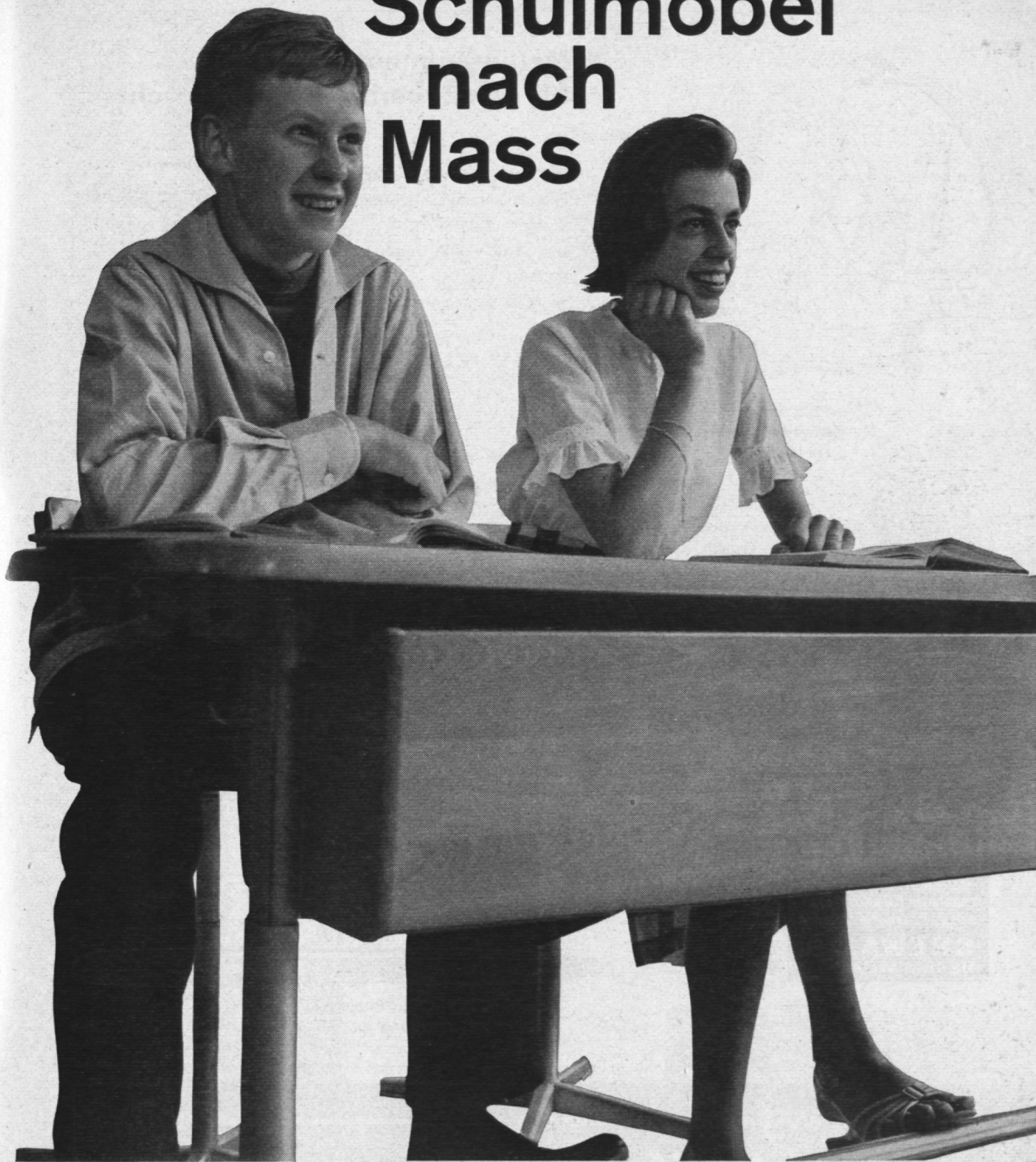
Lebendiges Anschauungsmaterial wie Planchen, Skizzen, Zeichnungen, ist heute unentbehrlich im modernen Unterricht.

Der **ORMIG-Umdrucker** vervielfältigt in ein paar Augenblicken 30, 50 oder mehr Kopien, ein- oder mehrfarbig, in einem Arbeitsgang. Zeichnungen werden mit gewöhnlichem Bleistift ausgeführt.

Modelle für Schulen ab Fr. 250.-. Sämtliche Zubehöre für Umdruckmaschinen. Verlangen Sie Prospekte oder Vorführung.

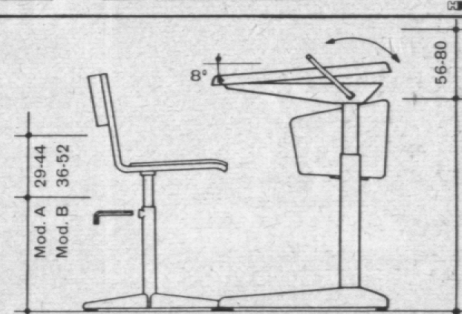
Generalvertretung: **Hans Hüppi, Zürich**, Militärstraße 76, Telephon (051) 25 52 13.

# Schulmöbel nach Mass



Schulmöbel nach Mass ist heute eine selbstverständliche Forderung, die bei Embru-Schulmöbeln mit ein paar Handgriffen erfüllt werden kann. Bequem sitzt der Schüler jeden Alters auf «seinem» Stuhl, den Tornister oder die Mappe im geräumigen Bücherregal versorgt, die Füße behaglich aufgestützt. Was Schüler und Lehrer an den Embru-Schulmöbeln aber besonders schätzen, ist die formgepresste Tischplatte aus Buchenholz. Die harte und widerstandsfähige Oberfläche ist unempfindlich gegen Kratzer, Tinten- und Farbflecke. Embru-Schulmöbel sind in Konstruktion und Formgebung aus jahrelanger Zusammenarbeit mit Pädagogen, Schulärzten und Architekten entstanden.

**embru**



Schultisch Nr. 4567 mit 2 Stühlen Nr. 4592. Formgepresstes Buchenholz. Gestelle zinkmetallisiert oder glanzverzinkt, Platte 120 x 53 cm.





## Meßinstrumente-Bausätze für den Experimental-Unterricht

### V-7A Röhrenvoltmeter

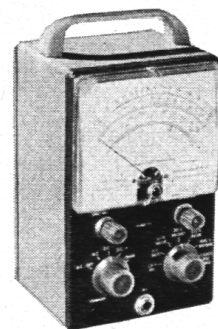
Für Gleich- und Wechselspannung sowie Widerstandsmessungen

Je 7 Meßbereiche von 1,5 V bis 1500 V Endausschlag

Skala für Spitzenspannungsmessung

Bausatz Fr. 165.-

montiert Fr. 217.-



### 0-12

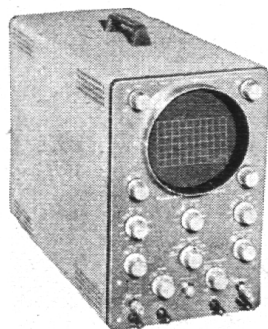
### Kathodenstrahl-Oszillograph

3 Hz bis 5 MHz

Vertikal- und Horizontalverstärker mit Gegentaktendstufe

Bausatz Fr. 465.-

montiert Fr. 630.-



Verlangen Sie unsere Druckschrift SS 1. Sie gibt Ihnen eine ausführliche Darstellung über alle HEATH-Bausätze unseres umfangreichen Lieferprogramms.

*Heathkit*

**TELION**

Albisriederstraße 232 - ZÜRICH 47

Telephon (051) 54 99 11

## Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschub. Rückporto beilegen

**CREWA AG.**  
HERGISWIL am See

## Geba-Schulfüller

- Verdeckte Feder
- Synchro-Tintenleiter
- Reservetank



Erhältlich in den Papeterien

Generalvertretung für die Schweiz: Kaegi AG, Zürich 1

Lehrmittel • Apparate • Demonstrationsmodelle

PHYSIK



Ringstr. 31 Tel. (062) 5 84 60

## NEVA LEHRGERÄTE

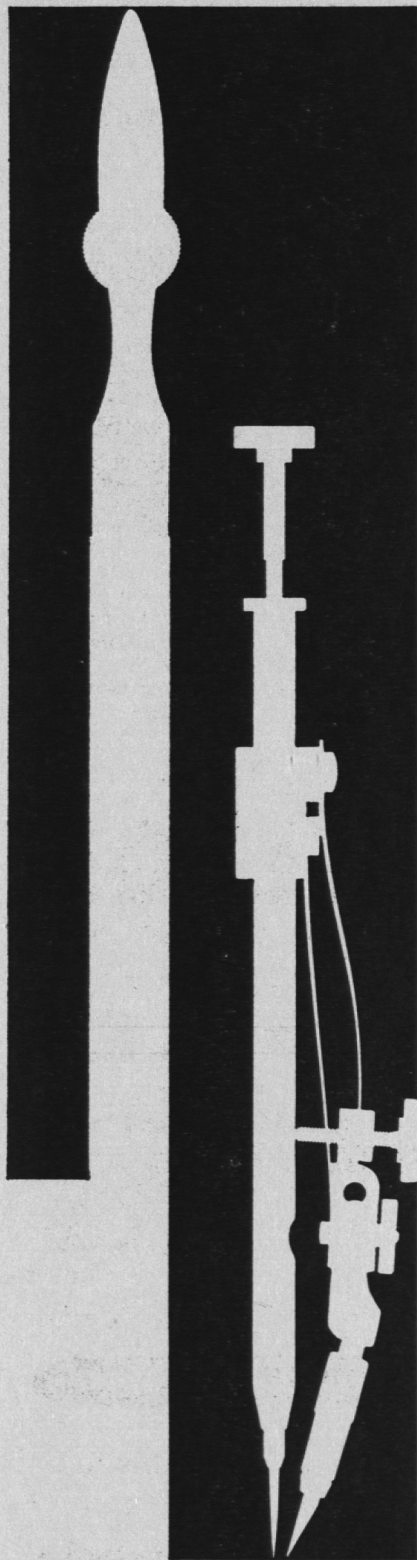
zur Demonstration der physikalischen Grundlagen in

**MECHANIK • OPTIK • WÄRMELEHRE • AKUSTIK • ELEKTRIZITÄT**

ermöglichen den Aufbau von 50-100 Versuchen nach Baukastenprinzip an Hand der Gebrauchsanweisungen in wenigen Minuten auch während des Unterrichts

Die einzelnen Geräte eignen sich ausgezeichnet zum Demonstrieren durch den Lehrer und zu Schülerübungen

Prospekte und Vorführung der Geräte auf Anfrage



## Kern Reisszeug-Neuheiten

Formschöne, praktische Metalletuis für die meisten hartverchromten Präzisionsreisszeuge.

Handreissfedern mit Hartmetallspitzen, praktisch abnützungsfrei auch auf Kunststoff-Folien.



## BIBLISCHE STUDIENREISEN 1962

unter fachkundiger Führung

### Ägypten und Sinai

(4. Wiederholung) vom 3. bis 18. März 1962, unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Rainer Stadelmann, Ägyptologe, Heidelberg.

Zürich-Kairo mit Swissair. 16 Tage. Preis Fr. 2095.-.

### Heiliges Land

drei Studienreisen (21., 22. und 23. Wiederholung)

1. Reise vom 22. April bis 7. Mai 1962, unter der wissenschaftlichen Leitung von Universitätsprofessor Dr. Ernst Jenni, Basel.

2. Reise vom 29. April bis 14. Mai 1962, unter der wissenschaftlichen Leitung von Professor Dr. Josef Pfammatter, Chur.

3. Reise vom 30. September bis 15. Oktober 1962, unter der wissenschaftlichen Leitung von Pfarrer Walter von Arburg, Alterswilen TG.

16 Tage, wovon 14 volle Tage im Orient (Libanon, Syrien, Jordanien, Israel). Zürich-Beirut und Tel Aviv-Zürich mit Swissair. Preis Fr. 2070.-.

Ausgezeichnete Hotels, anerkannt hervorragende Organisation, vorbildliche Führung. Referenzen stehen zu Diensten.

Ausführliche Programme, Anmeldeformulare und Auskünfte von der Geschäftsstelle des Interkonfessionellen Komitees für biblische Studienreisen, St. Karliquai 12, Luzern. Telefon (041) 2 69 12.

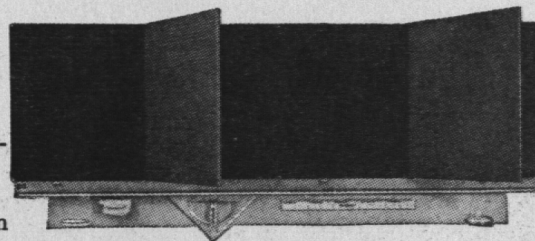
Lehrer, 30jährig, 167 cm groß, sucht

### Lebensgefährtin

welche den Wunsch hat, eine glückliche, christliche Familie zu gründen. Sind Sie feinfühlig und mit Herzensbildung, von 22 bis 26 Jahren, senden Sie Ihre Zuschrift mit Bild an das katholische, staatl. konzessionierte Heiratsvermittlungsbüro: Elisabeth Fuchs, Theaterstr. 13, Luzern. Diskretion zugesichert.

## Zuger Schulwandtafeln in Aluminium

Zahlreiche Schulen haben sich für die Zuger Aluminiumtafel entschieden und schätzen die vielen Vorzüge:



**unsichtbare Schiebeeinrichtung bis Boden schiebbar, wodurch Rückwand für Projektion frei**  
**weiches Schreiben, rasch trocknend**  
**10 Jahre Garantie gegen Riß, Bruch, Abblättern und Verziehen**

Verlangen Sie Prospekt, Preisliste und Referenzen

**E. Knobel, Zug** Tel. (042) 4 22 38

Nachfolger von J. Kaiser

Zuger Wandtafeln seit 1914



## Lehrer- und Schüler-Physikapparate

- Elektrizitäts-, Wärme-, Mechanik-, Akustik-, Optik- und Atomlehre
  - Experimentiertische – Gasabzugskapellen – Stromlieferungsgeräte
- Bei Neugestaltung Ihrer Experimentierräume empfehlen wir Ihnen das Einholen unseres soeben aus dem Druck erschienenen, reich illustrierten Spezial-Katalogs.

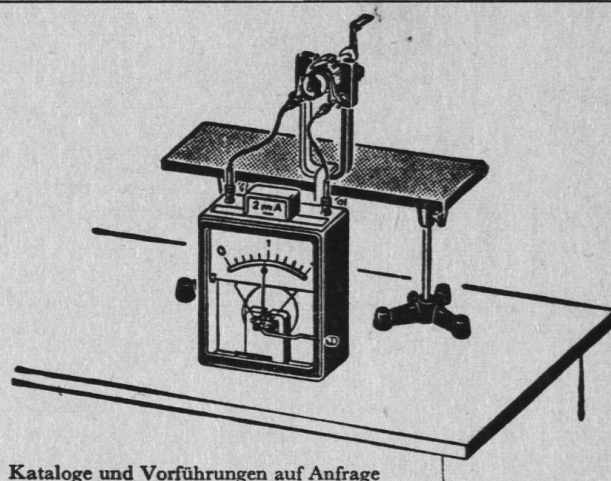
Die bewährten Fabrikate:

**Metallarbeitschule Winterthur – Phywe – Neva** usw.

durch das führende Fachhaus

### LEHRMITTEL AG BASEL

Grenzacherstraße 110, Telefon 061 / 32 14 53



Kataloge und Vorführungen auf Anfrage



## Sissacher Schulmöbel

beliebt und bewährt

Wir beraten Sie unverbindlich

### Basler Eisenmöbelfabrik AG Sissach

Telephon (061) 85 17 91

Bei Kopfweh,  
Migräne,  
In jeder Apotheke  
**Contra-Schmerz**  
DR. WILD & CO. BASEL  
Zahnweh,  
Monatsschmerzen  
es hilft!

### Karl Schib Die Geschichte der Schweiz Neu!

Der Verfasser zeichnet in großen Zügen die Geschichte des Raumes zwischen Alpen, Jura und Rhein von der urgeschichtlichen Zeit bis zur Gründung der Eidgenossenschaft. Die Entwicklung des eidgenössischen Staates in allen Phasen seiner Geschichte bildet das Hauptthema. Ausführliche Sach- und Namensregister erleichtern die Benützung des Buches, das ganz zu Recht eine Schweizergeschichte für jedermann genannt worden ist. Zweite, durchgesehene und erweiterte Auflage, 280 Seiten, 26 Tafeln und 10 Karten. Einzelpreis Fr. 11.50, ab 10 Exemplaren Fr. 9.50.

### Karl Schib Repetitorium der allgemeinen und der Schweizergeschichte

8., nachgeführte Auflage.

Das Büchlein möchte ein Hilfsmittel sein für den Geschichtsunterricht an der Mittelschule. Es will dem Schüler auf kleinem Raum alle wichtigen Daten leicht zugänglich machen. 128 Seiten. 8. Auflage. Preis Fr. 7.-.

### Hans Heer Naturkundliches Skizzenheft «Unser Körper»



mit erläuterndem Textheft. 40 Seiten mit Umschlag. 73 Konturzeichnungen zum Ausfüllen mit Farbstiften. 22 linierte Seiten für Anmerkungen. Das Heft ermöglicht rationelles Schaffen und große Zeiterparnis im Unterricht über den menschlichen Körper.

per. Preis per Stück: 1-5 Fr. 1.55, 6-10 Fr. 1.45, 11-20 Fr. 1.35, 21-30 Fr. 1.30, 31 und mehr Fr. 1.25. Probeheft gratis.

### Hans Heer Textband «Unser Körper»

Lehrer-Ausgabe zum Skizzenheft. Ein Buch vom Bau des menschlichen Körpers und von der Arbeit seiner Organe. Enthält unter Berücksichtigung der neuesten Forschungsergebnisse all den Stoff über den Bau und die Arbeit der menschlichen Organe, der von der heranwachsenden Jugend erfaßt werden kann. 120 Seiten, mit 20 farbigen Tafeln und vielen Federzeichnungen. Preis Fr. 10.-.

**Augustin-Verlag, Thayngen (Kt. Schaffhausen)**

### Primarschule Aesch BL

Auf Beginn des Sommersemesters 1962 ist an der Mittelstufe unserer Primarschule eine neugeschaffene

### Lehrstelle

zu besetzen. Die Besoldung ist gesetzlich geregelt. Zu den gesetzlichen Leistungen wird eine Ortszulage von Fr. 1200.- pro Jahr ausgerichtet.

Bewerbungen mit allen notwendigen Unterlagen sind zu richten bis 31. Oktober 1961 an Herrn Dr. H. Heller, Präsident der Primarschulpflege, Aesch BL.

Primarschulpflege Aesch BL.